

# **Wieder ein Handtaschenraub – Opfer 83 Jahre alt**

Am Donnerstag befand sich gegen 17:45 Uhr eine 83-jährige Bergkamenerin mit ihrem Rollator auf der Landwehrstraße in Höhe des Fußweges zur Heinrich-Jasper-Straße. Ein männlicher Radfahrer rempelte die Frau von hinten an und entriss ihr zeitgleich die Handtasche. Die Frau versuchte vergeblich, ihre Handtasche festzuhalten. Anschließend flüchtete der Täter mit seinem Fahrrad über die Landwehrstraße in Richtung Westen. Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0 entgegen.

---

# **Kunde erschossen – SEK nimmt mutmaßlichen Supermarkt-Räuber fest**

Beamte eines Spezialeinsatzkommandos haben am Donnerstagnachmittag in Hamm einen 48 Jahre alten Mann festgenommen. Er steht im Verdacht, am 4. Dezember, einen Supermarkt an der Weizenfeldstraße (Stöcken) überfallen und dabei einen 21-jährigen Kunden erschossen sowie einen weiteren Mann (29 Jahre) schwer verletzt zu haben.

Die Ermittler überprüfen zudem derzeit 20 weitere Raubstraftaten in der Region Hannover, Niedersachsen und angrenzenden Bundesländern, für die derselbe Mann verantwortlich sein könnte. Möglicherweise hatte er auch im Februar dieses Jahres einen Lidl-Supermarkt in Hamm überfallen.

Seit gut zwei Wochen arbeitet die Ermittlungsgruppe „Discounter“ auf Hochtouren und ging unter anderem etwa 230 Hinweisen nach. In der vergangenen Woche ging der entscheidende Hinweis aus der Bevölkerung ein. Ein Zeuge erkannte den Gesuchten anhand der veröffentlichten Fotos und Videosequenzen wieder und informierte die Polizei. Weitere Überprüfungen führten die Ermittler schlussendlich auf die Spur des 48-Jährigen. Ein Spezialeinsatzkommando nahm ihn heute, gegen 13:45 Uhr, in Hamm fest. Die weiteren Maßnahmen dauern an.

---

## **Wetterschutz für Frauchen und Herrchen auf Hundefreilauffläche**

Die an der Werner Straße südlich der Hamm-Osterfelder-Bahn gelegene Hundefreilauffläche verfügt jetzt auch über einen Wetterschutz, der Ende November 2014 durch Mitarbeiter des städtischen Baubetriebshofes errichtet wurde. Er bietet sowohl bei Regen als auch Schnee die Möglichkeit, seinen Hund trocken begleiten zu können und bei starker Sonneneinstrahlung entsprechenden Schutz.

Nachdem in diesem Frühjahr zur Erhöhung der Sicherheit der Umbau des Eingangstores und im Sommer das Aufstellen von Betonröhren erfolgte, um die Attraktivität der Anlage zu erhöhen, standen diesmal „Herrchen“ und „Frauchen“ im Vordergrund.

Im nächsten Frühjahr sollen restliche Arbeiten an der Dacheindeckung und Maßnahmen zur Verbesserung der Bodenbeschaffenheit bei Regen durchgeführt werden. Die Nutzung

des Wetterschutzes ist jedoch schon jetzt möglich.

Bürgermeister Roland Schäfer und der auch für den Baubetriebshof zuständige Erste Beigeordnete Dr.-Ing. Peters sind sich sicher, dass der neue Unterstand sehr positiv aufgenommen wird.

---

## **Lions Club öffnet das 19. Fenster des Weihnachtskalenders**

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Freitag, 19. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden.

Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Unternehmen	Gewinn	LOS-Nr.
SPECHT Küchen-Koche-Leben	1 Warengutschein im Wert von 100,00 EUR	3070
Gartencenter röttger	1 Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	2641
Gartencenter röttger	1 Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	2351
GSW	1 Energiegutschein im Wert von 50,00 EUR	1135
GSW	1 Energiegutschein im Wert von 50,00 EUR	1480
Telgmann Goldschmiede - Kunst	1 Schmuckgutschein im Wert von 300,00 EUR	1189

---

## Polizei fahndet mit Fotos nach den Handtaschenräubern

Die Dortmunder Polizei fahndet nach zwei Handtaschenräubern, die am Morgen des 12. Dezember um kurz vor 8 Uhr einer 61-jährigen Dortmunderin auf der Karl-Liebknecht-Straße in Dortmund – Mitte die Handtasche entrissen haben. Jetzt liegen dazu auch Fotos vor und die Polizei bittet um Hinweise aus der Bevölkerung.



Wer kennt diese beiden Männer?

Die Bilder der Überwachungskamera aus der U-Bahnanlage Märkische Straße wurden gesichert. Jetzt liegt ein Beschluss zur Fahndung in der Öffentlichkeit vor. „Wer kennt die beiden auf den Fotos abgebildeten Männer und / oder kann Hinweise auf sie geben“, fragt die Polizei.

Hier noch einmal die Beschreibung:

- Tatverdächtiger 1: männlich, südländisches Aussehen, 3-Tage-Bart (Oberlippe), ca. 18 Jahre alt, 170 cm groß, schlank und dunkel gekleidet.
- Tatverdächtiger 2: männlich, ca. 18 Jahre alt, ca. 170 cm groß, hochgelte/dunkelblonde Haare, schlank, dunkel gekleidet

Zeugen melden sich bitte telefonisch bei der Kriminalwache in Dortmund unter der Rufnummer 0231 – 132 7441.

---

## Feiertage – geänderte Abfuhrtage bei der Müllabfuhr

Da auch in diesem Jahr die Weihnachtsfeiertage auf Werktage fallen, verschieben sich die Abfuhrtage für Restmüll und Wertstofftonne **in allen Bezirken** der Stadt.

Die Abfuhr der Montagsbezirke wird auf Samstag, 20. Dezember, vorgezogen. Die Dienstagsbezirke werden am Montag, 22. Dezember, die Mittwochsbezirke am Dienstag, 23. Dezember und die Donnerstagsbezirke an Heiligabend abgefahren. Die Freitagsbezirke werden am Samstag, 27. Dezember abgefahren.

Im Einzelnen erfolgt die Abfuhr an folgenden Tagen:

<b>Wochentag</b>	<b>Datum</b>	<b>Restmüll</b>	<b>Wertstoffe</b>
Samstag	20.12.2014	Bezirke 1 + 2	Bezirk 6
Sonntag	21.12.2014	Keine Müllabfuhr	Keine Müllabfuhr
Montag	22.12.2014	Bezirke 3 + 4	Bezirk 7
Dienstag	23.12.2014	Bezirke 5 + 6	Bezirk 8 und Wertstoffcontainer „B“
Mittwoch	24.12.2014	Bezirke 7 + 8	Bezirk 9
Donnerstag	25.12.2014	1. Weihnachtsfeiertag	Keine Müllabfuhr
Freitag	26.12.2014	2. Weihnachtsfeiertag	Keine Müllabfuhr
Samstag	27.12.2014	Bezirke 9 + 10	Bezirk 10

Der EBB bittet alle Bürgerinnen und Bürger darum, diese Verschiebung der Abfuhrtage zu beachten.

Der EBB wünscht allen Bergkamener Bürgerinnen und Bürgern eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das Jahr 2015!

---

## **Auch der Wertstoffhof macht Weihnachtsferien**

Der GWA-Wertstoffhof in der Justus-von-Liebig-Straße 7 bleibt im Zeitraum von Mittwoch, 24. Dezember 2014 bis Donnerstag, den 1. Januar 2015 geschlossen.

Wer jedoch dringend zwischen den Feiertagen Abfälle und Schadstoffe zu entsorgen hat, kann das Wertstoffzentrum Nord in Lünen, Brückenkamp zu den üblichen Öffnungszeiten nutzen. Heiligabend und Silvester ist die Betriebsstelle von 8.00 bis

12.00 Uhr geöffnet. Die GWA weist darauf hin, dass hier andere Preise als auf dem Wertstoffhof in Bergkamen gelten.

Bei Fragen hilft die GWA-Abfallberatung am gebührenfreien Servicetelefon unter 0 800 400 1 400 gerne weiter. Weitere Auskünfte sind auch online erhältlich: [www.gwa-online.de](http://www.gwa-online.de).

---

## **Ausgezeichnet: Walter Thiel sichert Stromversorgung für Ebola-Krankenstation in Sierra Leone**

In seiner letzten Sitzung in diesem Jahr hatte es der Stadtrat einstimmig beschlossen, am Mittwochabend setzte Bürgermeister Roland Schäfer das in die Tat um: Er zeichnete Walter Thiel vom THW Kamen/Bergkamen mit der Ehrenmedaille der Stadt Bergkamen aus.



Walter Thiel (l.) mit  
Bürgermeister Roland  
Schäfer bei der  
Überreichung der

Ehrenmedaille der Stadt  
Bergkamen.

Der 58-jährige Bergbau-Vorruheständler wird vom THW seit Jahren überall auf der Welt eingesetzt, wo Katastrophen Menschen heimsuchen: sei es nach dem großen Erdbeben auf Tahiti, nach den Überschwemmungen in Bosnien oder bei der Bekämpfung von Ebola.

Erst vor Kurzem ist er von einem vierwöchigen Aufenthalt im Auftrag einer dänischen Hilfsorganisation aus Sierra Leone zurückgekehrt. Dort sorgte er mit weiteren Spezialisten des THW dafür, dass eine Ebola-Krankenstation sicher mit Strom versorgt wird. Einen direkten Kontakt mit Kranken hatte er dabei nicht. Das THW hatte ihn aber vorher gründlich auf diesen riskanten Einsatz in einem Lehrgang vorbereitet. Im Gepäck hatte er Verbandsmaterial, Medikamente und einen Schutzanzug.

## **THW bereitet Helfer auch auf einen Entführungsfall vor**

Doch bei den Lehrgängen des THW geht es nicht nur um technische oder medizinische Fragen. In Planspielen hat Walter Thiel auch gelernt, wie man sich am besten in Krisengebieten bei einer Entführung durch Kriminelle oder religiösen Fanatikern verhält. „In Sierra Leone habe ich mit einem THW-Kameraden zusammengearbeitet, der im Sudan entführt worden war. Er hat mir gesagt, dass er ohne diese Vorbereitung die Entführung nicht überstanden hätte“, berichtete Walter Thiel.

Diese Auslandseinsätze werden vom Bundesinnenministerium gesteuert. Wer wie Walter Thiel der „Schnellen Einsatzeinheit Wasser Ausland“ angehört und wegen seines früheren Berufs als Elektrosteiger jede Menge Erfahrung rund um das Thema Strom mitbringt, hat praktische immer einen gepackten Koffer zu Hause. „Wenn eine Anforderung kommt, dann muss ich innerhalb

von sechs Stunden am Frankfurter Flughafen sein.

Damit es dem Vorruehstandler nicht langweilig wird, wenn er in der Heimat ist, hat er einen Minijob als Fahrer bei einem Kurierdienst angenommen. Die Chefin ist eine gute Bekannte von ihm. Als er diesen Job angenommen hatte, macht er ihr klar: „Wenn ein Anruf vom THW kommt, dann bin ich weg. Das hat Vorrang.“

Mehr Infos zum THW Kamen/Bergkamen gibt es hier.

---

## Frauentagsfest mit Coco Lores und Claire Waldorf

Fest im Blick hatten die engagierten Frauen des Frauentagsteams die 31. Feier zum internationalen Frauentag in Bergkamen beim ersten Vorbereitungstreffen in der Stadtbibliothek.



Informationsstände beim Frauenfest im Treffpunkt.

Über die Hauptattraktion der Veranstaltung am 08. März 2015 herrschte in der Gruppe schnell Einigkeit. Alle Mitglieder waren hocheufreit über die Wahl der Künstlerin. Mit Sigrid Grajek konnte das Frauentagsteam einen wirklichen kulturellen

Volltreffer landen. Die Künstlerin wird als Coco Lores mit viel Amüsement den privaten Rückzug in die Sofaecke betrachten und einen facettenreichen Rückblick auf das musikalische Erbe von Claire Waldorf geben. Da die Künstlerin Elemente aus zwei unterschiedlichen Programmen vortragen wird, einigte sich das Team bereits auf eine dreigeteilte Abfolge. Einem musikalischen Auftakt folgen die einleitenden Worte der Gleichstellungsbeauftragten und die Grußworte des Bürgermeisters. Dem zweiten Auftritt der Künstlerin folgen eine Mittagspause und eine besondere Aktion. Die Matinee endet dann mit dem dritten und letzten Auftritt der Künstlerin.

## **Frauen machen Zukunft**

Neben Altbewährtem wurden für den Internationalen Frauentag auch interessante neue Elemente ins Auge gefasst, die nun weiter ausgestaltet werden. So besteht für die Gäste der Veranstaltung die Möglichkeit, sich im Rahmen einer besonderen Aktion "Wunschbaum" aktiv an der zukünftigen Entwicklung von Frauenprojekten in Bergkamen zu beteiligen. Weitere Einzelheiten wird das Team des Internationalen Frauentages im nächsten Jahr enthüllen. Man darf gespannt sein.

Waren die Feierlichkeiten zum letzten Internationalen Frauentag in Bergkamen mit dem Thema „30-Jähriges Jubiläum“ eher rückwärtsgerichtet, so lässt bereit der Arbeitstitel „Frauen machen Zukunft“ der diesjährigen Veranstaltung erahnen, wohin die Reise gehen soll.

Nun beginnt die Feinabstimmung der Veranstaltung. Die weiteren Elemente werden zum nächsten Treffen weiter zusammengetragen und dann entsprechend im Detail aufbereitet. Das nächste Treffen wird am 22. Januar 2015 um 19 Uhr im Lesecafé der Stadtbibliothek stattfinden.

## **Hintergrundinformation zur Veranstaltung „Internationaler Frauentag“**

Weltweit wird der Internationale Frauentag am 8. März gefeiert. Er ist ein Tag für die Rechte der Frauen, für den Frieden und eine humane Gesellschaft. Dieser Tag wird dazu benutzt, um auf Themen aufmerksam zu machen, die für Frauen von besonderer Bedeutung sind.

Der Bergkamener Internationale Frauentag wird unter Federführung der Gleichstellungsstelle der Stadt Bergkamen in Kooperation mit vielen Frauenverbänden und -gruppen begangen.

---

## **Kreistierheim geschlossen – Tiere nicht leichtfertig zum Fest verschenken**

Das Kreistierheim ist ab Freitag bis nach dem Jahreswechsel geschlossen. Es soll dadurch verhindert werden, dass die dort betreuten Tiere nicht leichtfertig als Weihnachtsgeschenke erhalten müssen.



Katzenbabys im Kreistierheim. Foto: Kreis Unna

Sei es der braunäugige Hundewelpen, das süße Kätzchen oder ein putziges Meerschweinchen – Tiere stehen oft ganz oben auf dem Wunschzettel. Ob sich ein Tier allerdings als

Weihnachtsgeschenk eignet, sollte genau überdacht werden, rät der Fachbereich Gesundheit und Verbraucherschutz des Kreises Unna.

Hunde und Katzen wollen über viele Jahre betreut und versorgt werden. „Eine tiergerechte Unterbringung und Versorgung für die gesamte Lebensdauer muss vor dem Kauf eines Tieres gewährleistet sein“, unterstreicht Dr. Anja Dirksen, Leiterin des Sachgebietes Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung beim Kreis.

Wichtig sind Kenntnisse über die Bedürfnisse der jeweiligen Tierart, um Missverständnissen und durch Unkenntnis verursachten Fehlern in der Tierhaltung vorzubeugen. Wichtig ist aber auch, dass ein „lebendes“ Geschenk passend ist und artgerecht gehalten und gepflegt werden kann.

Damit kein Tier als spontanes Weihnachtsgeschenk unter dem Christbaum landet, bleibt das kreiseigene Tierheim vom 19. Dezember bis einschließlich 4. Januar für das Publikum geschlossen.

---

## **Ja zum Radschnellweg durchs Ruhrgebiet – aber nicht zu jedem Preis**

Der Kreistag begrüßt ausdrücklich den vom Regionalverband Ruhr (RVR) geplanten Radschnellweg (RS1) quer durchs Ruhrgebiet. Er soll auch durch Kamen und Bergkamen führen. Die Politiker machten jedoch auch deutlich, dass dies kein Projekt „um jeden Preis“ sein dürfe.



Drehkreuz für Fernradwege am Kanal in Rünthe. Hier soll der Radschnellweg durchs Ruhrgebiet entlangführen.

Angesichts der mehr als leeren Kassen wurde Landrat Michael Makiolla gebeten, sich gegenüber Bund und Land dafür einzusetzen, dass bei der Finanzierung und Trägerschaft die finanzielle Situation der Kommunen berücksichtigt wird.

Der über 100 Kilometer lange Radschnellweg soll die Ruhrgebietsstädte zwischen Duisburg und Hamm miteinander verbinden und sowohl den Alltags- als auch den Freizeitradlern zur Verfügung stehen. Im Kreisgebiet werden neben Bergkamen und Kamen noch Unna und Werne tangiert.

Nach einer vom Bundesverkehrsministerium in Auftrag gegebenen Machbarkeitsstudie wird der RS1 rund 184 Millionen Euro kosten. Mit Blick auf die angespannten Kommunalfinanzen wird der Landrat mit dem von – mit Ausnahme der FDP – allen Fraktionen und Gruppen im Kreistag getragenen Beschluss gebeten, den Abstimmungsprozess innerhalb des Kreises voranzubringen und ein einheitliches Vorgehen zu befördern.